
Skript

Kim Thuong Ngo

November 6, 2017

CONTENTS

1 GRUNDLAGEN

1.1 GRUNDBEGRIFFE

1.2 RECHNUNGSLEGUNGSZWECKE

1.3 TEILBEREICHE DES RECHNUNGSWESENS

1.4 GESETZLICHE REGELUNGEN

1.5 GRUNDSÄTZE ORDNUNGSMÄSSIGER BUCHFÜHRUNG

1.6 BESTANDS- UND STROMGRÖSSEN

2 DAS SYSTEM DER DOPPELTEN BUCHFÜHRUNG

2.1 KAUFMÄNNISCHE BUCHFÜHRUNGSSYSTEME

2.2 INVENTUR UND INVENTAR

2.3 BILANZ

2.4 TECHNIK ERFOLGSNEUTRALER BUCHUNGSVORGÄNGE

2.5 TECHNICK ERFOLGSWIRKSAMER BUCHUNGSVORGÄNGE

2.6 PRIVATE BUCHUNGSVORGÄNGE

2.7 ORGANISATORISCHE GRUNDLAGEN

3 LAUFENDE GESCHÄFTSVORFÄLLE

3.1 WARENVERKEHR, MATERIALVERBRAUCH, ERZEUGNISBESTÄNDE

3.1.1 BUCHUNG DES WARENVERKEHRS

3.1.2 EINBEZIEHUNG DER UMSATZSTEUER

3.1.3 ANSCHAFFUNGSNEBENKOSTEN

3.1.4 RETOUREN UND PREISNACHLÄSSE

3.1.5 EIGENVERBRAUCH

3.1.6 ANZAHLUNGEN

3.1.7 VERBRAUCH VON STOFFEN

3.1.8 BESTANDSVÄRÄNDERUNGEN VON ERZEUGNISSEN

3.2 LOHN UND GEHALT

3.2.1 INSTITUTIONELLE GRUNDLAGEN

3.2.2 BUCHUNGSTECHNIK

3.2.3 GERINGFÜGIGES BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS

3.2.4 VORSCHÜSSE UND SACHBEZÜGE

3.2.5 VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN

4 VORBEREITENDE ABSCHLUSSBUCHUNGEN

4.1 ANLAGEVERMÖGEN

4.1.1 VORBEMERKUNGEN

4.1.2 PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN

4.1.3 AUSSERPLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNGEN

4.1.4 ZUSCHREIBUNGEN

4.1.5 VERÄUSSERUNG VON ANLAGEVERMÖGEN

4.2 UMLAUFVERMÖGEN

4.2.1 HANDELSWAREN, ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE SOWIE ERZEUGNISSE

4.2.2 FORDERUNGEN

4.3 ZEITLICHE ABGRENZUNGEN

4.3.1 RECHNUNGSABGRENZUNG

4.3.2 DARLEHEN UND DISAGIO

4.3.3 RÜCKSTELLUNGEN

4.3.4 LATENTE STEUERN

5 JAHRESABSCHLUSS

5.1 ABSCHLUSSBUCHUNGEN

5.2 BUCHUNG DES ERFOLGS